

Schulinterner Lehrplan Gymnasium – Sekundarstufe I

Kunst

(Fassung vom 07.09.2020)

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

Die in den Tabellen aufgeführten inhaltlichen Schwerpunkte und Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung sind dem KLP für das Gymnasium SI Kunst entnommen.

Jahrgangsstufe 5

Planungsgrundlage: 80 Ustd. (2 Stunden pro Woche als Doppelstunden), 40 Wochen pro Schuljahr. 1 Ustd. entspricht 2 Stunden pro Woche.

Jahrgangsstufe 5

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte | Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler | Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen | Medienkompetenzrahmen | Europacurriculum |
|---------------------|---|---|--|-----------------------|------------------|
|---------------------|---|---|--|-----------------------|------------------|

| | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| <p>5.1 „Schau her, wer bin ich!“ – sich durch Bilder mitteilen, sich selbst vorstellen ca. 7 Ustd.</p> | <p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i> - Schwerpunkt > Fläche</p> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i> - Schwerpunkt > personale / soziokulturelle Bedingungen</p> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i> - Schwerpunkt > Grafik: Narration (Fiktion)</p> | <p><i>IF 1: Bildgestaltung</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen - unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung - entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungslinie)</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung) - erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren</p> <p><i>IF 2: Bildkonzepte</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen</p> | <p><i>Materialien und Medien</i> - Handyfotos, selbst gezeichnete Bildvergrößerungen / Schnappschüsse / Bilddetails - Smartphone, Papier, Blei- / Buntstifte - Beamer und Ausdrucke (Apps wie Instagram und Youtube)</p> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i> - Fotografen und weitere Künstler, die Momentaufnahmen festhalten (Blogger / Influencer; Lomografie, Schnappschussfotografie; Frank Horvarts Photodiary 1999 und WALKS IN BOULOGNE-BILLANCOURT)</p> <p><i>Fachliche Methoden</i> - Perzept - Beschreibung (bzgl. Bilddaten, Figur und Umraum) - Präsentation von Bildern und Untersuchungsergebnissen - Feedback, Museumsgang (Bilderbogen zum Thema „Ich und mein Schulweg“ erstellen mit Hilfe von Schnappschüssen und Zeichnungen, Collage aus Foto und Zeitung möglich)</p> <p><i>Leistungsbewertung</i> Sonstige Mitarbeit: - mündliche Beiträge - gestaltungspraktisches Produkt - Präsentation</p> | <p><i>MKR 1.1</i> <i>MKR 1.2</i></p> | |
|--|--|--|--|--|--|

Jahrgangsstufe 5

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte | Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler | Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen | Medienkompetenzrahmen | Europacurriculum |
|---------------------|---|---|--|-----------------------|------------------|
| | | <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte - realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen - beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort | | | |

| | | | | | |
|--|--|--|---|----------------------------|--|
| <p>5.2 „Punkt, Linie, Komma, Strich“ – Wir lernen Zeichentechniken kennen ca. 10 Ustd.</p> | <p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i> - Schwerpunkt > Form und Fläche</p> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i> - Schwerpunkt > Bildstrategien</p> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i> - Schwerpunkt > Grafik: Narration (Fiktion)</p> | <p><i>IF 1: Bildgestaltung</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen - unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung) - entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur)</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur- Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung) - erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren</p> <p><i>IF2: Bildkonzepte</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen</p> | <p><i>Materialien und Medien</i> - Bleistift, Papier, Fineliner - Kunstbuch 1 (Feder, Brushpens)</p> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i> - Künstler, die verschiedene Texturen in ihren Arbeiten verwenden (Albrecht Dürer, Van Gogh)</p> <p><i>Fachliche Methoden</i> - Perzept - Beschreibung (Bildgegenstand, Einsatz von Linie) - Präsentation von Bildern und Untersuchungsergebnissen</p> <p><i>Evaluation</i> - Eingangsdiaagnose zur Wahrnehmungs- und Ausdruckskompetenz (Z.B. Erprobung von unterschiedlichen Zeichenmaterialien wie Kohle, Bleistift und Fineliner)</p> <p><i>Leistungsberwertung</i> Sonstige Mitarbeit: - mündliche Beiträge - gestaltungspraktisches Produkt - Präsentation</p> | <p>MKR 5.1 MKR 5.2</p> | |
|--|--|--|---|----------------------------|--|

Jahrgangsstufe 5

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte | Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler | Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen | Medienkompetenzrahmen | Europacurriculum |
|---------------------|---|--|--|-----------------------|------------------|
| | | <p>- bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personale / soziokulturelle Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse</p> <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <p>- entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <p>- erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen</p> | | | |

| | | | | | |
|--|--|---|--|----------------------------|--|
| <p>5.3 Im Reich der Farbe ca. 14 Ustd.</p> | <p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i> - Schwerpunkt > Fläche</p> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i> - Schwerpunkt > Bildstrategien</p> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i> - Schwerpunkt > Malerei: Narration (Fiktion)</p> | <p><i>IF 1: Bildgestaltung</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - unterscheiden Farben grundlegend in Bezug auf ihre Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung) - beurteilen Wirkungen von Farben in Bezug auf Farbgegensätze und Farbverwandtschaften in bildnerischen Problemstellungen - erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmaterial für ihre bildnerische Gestaltung (deckend, lasierend, pastos)</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - bestimmen Farben hinsichtlich ihrer Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung) - beschreiben Farbbeziehungen in Gestaltungen im Hinblick auf Farbkontrast und Farbverwandtschaft - erläutern und beurteilen die Funktion der Farbwahl für eine angestrebte Bildwirkung - erläutern und beurteilen die Wirkungen, die durch unterschiedlichen Farbauftrag entstehen</p> <p><i>IF 2: Bildkonzepte</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und Darstellungsformen</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren)</p> | <p><i>Materialien und Medien</i> - Wasserfarbe, Pinsel - Arbeitsblätter - Farbkreis - ggf. Kunstbuch 1 (magischer Farbteppich – Farbmischübungen; Unterwasserwelt – hell / dunkel, Komplementärfarben)</p> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i> - Künstler, die Farbe in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen (Expressionismus; Nolde, Kirchner etc.; Tony Craggs „New Stones, Newron´s Tones, 1978)</p> <p><i>Fachliche Methoden</i> - Perzept - Beschreibung (bzgl. Bilddaten, Farbe, Farbauftrag, Figur und Umraum) - Präsentation von Bildern und Untersuchungsergebnissen</p> <p><i>Diagnose</i> - Pinsel / Farbkastenführerschein</p> <p><i>Evaluation</i> - Feedback</p> <p><i>Leistungsbewertung</i> Sonstige Mitarbeit: - mündliche Beiträge - gestaltungspraktisches Produkt - Präsentation</p> | <p>MKR 5.1 MKR 5.2</p> | |
|--|--|---|--|----------------------------|--|

Jahrgangsstufe 5

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte | Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler | Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen | Medienkompetenzrahmen | Europacurriculum |
|---------------------|---|--|--|-----------------------|------------------|
| | | <p>und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personale / soziokulturelle Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen | | | |

| | | | | | |
|---|--|--|---|-----------------------|---|
| <p>5.4</p> <p><i>Wir kreieren und bauen ein plastisches Objekt ca. 14 Ustd.</i></p> | <p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt > Raum und Material <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt > Bildstrategien <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt > Plastik: Vision / Fiktion | <p><i>IF 1: Bildgestaltung</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten Plastiken im additiven Verfahren mit grundlegenden Mittel plastischer Organisation (Ausdruckqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung) - entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung) <p><i>IF 2: Bildkonzepte</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte | <p><i>Materialien und Medien</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - plastische Materialien, auch funktionsverändernd - Kunstbuch 1 <p>(Märchenfiguren und Fabelwesen aus Papier, Pappe, gefundenen Materialien)</p> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Märchen: Fächerverbindung zum Deutschunterricht möglich - Europacurriculum: Europäische Märchen <p>(Dänemark: Hans Christian Andersen: Die kleine Meerjungfrau, Das hässliche Entlein, Die Prinzessin auf der Erbse; Frankreich: Die Schöne und das Biest, Rotkäppchen, ...)</p> <p><i>Fachliche Methoden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Perzept - Beschreibung (Bildgegenstand, Material) - Präsentation von Bildern und Untersuchungsergebnissen <p><i>Evaluation</i></p> <p>Feedback</p> <p><i>Leistungsbewertung</i></p> <p>Sonstige Mitarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - mündliche Beiträge - gestaltungspraktisches Produkt - Präsentation | <p><i>MKR 2.1</i></p> | <p><i>Konstruieren, Formen und Bauen von Figuren aus europäischen Märchen (Dänemark, Frankreich, Deutschland)</i></p> |
|---|--|--|---|-----------------------|---|

Jahrgangsstufe 5

| Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte | Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler | Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen | Medienkompetenzrahmen | Europacurriculum |
|---------------------|---|--|--|-----------------------|------------------|
| | | <p>- realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <p>- erläutern plastische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen</p> <p>- beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort</p> | | | |

